In stillem Gedenken an

Remo Schamberger

gestorben am 3. Juni 2024

Familie A. Röschard

schrieb am 17. Juni 2024 um 19.34 Uhr

Es ist noch immer so unwirklich, dass Du gegangen bist und Deine Lieben verlassen musstest, lieber Remo. Wir schauen auf eine prägende mit dem Handball verbundene Zeit zurück. Einen Trainer , der immer alles gegeben hat, und junge Menschen in einer wichtigen Zeit versuchte zu leiten, und zu formen. Auch wir Eltern haben von dem großen Zusammenhalt und der Kameradschaft in den Mannschaften von der D- Jugend an profitiert. Freundschaften sind geblieben, EIN FREUND ist gegangen. Mach's gut Remo, auf dass wir uns vielleicht mal wieder sehen, auf anderem Spielfeld.
Unser großes Mitgefühl gilt Deiner lieben Familie.
Andreas Röschard